

Die 28. „Geistige Sommerfrische“ war wieder erfolgreich

Endlich konnten wir uns mit den Dortmunder Senioren wieder treffen nachdem Corona es uns zwei Jahre lang verwehrt hatte. Es waren fünf schöne und interessante aber auch anstrengende Tage in Hardehausen bei Warburg in Ostwestfalen. Es war die 28. Hardehausener Gesprächsrunde mit Seniorinnen und Senioren aus Dortmund und Dresden, veranstaltet von der Auslandsgesellschaft Nordrhein Westfalen, der Parkakademie Dortmund (früher Altenakademie) und der Interessengruppe Wissenschaft und Kultur der Jahresringe Dresden, auch „Geistige Sommerfrische“ genannt. Aus Dresden nahmen leider nur neun Jahresringler teil, nachdem drei kurzfristig wegen Erkrankung absagen mussten. Insgesamt waren wir 38 Seminarteilnehmerinnen und –tenehmer.

Auf dem Programm standen mehrere interessante Vorträge von Spezialisten aus Wien/Berlin, Düsseldorf, Paderborn, Leipzig/Hamburg zu aktuellen Themen wie: Ukraine, Russland und der Westen; Klimawandel; China- Aufstieg zur Weltmacht; Wie informiere ich mich im Internetzeitalter? Auch mein Beitrag zu „Erich Kästner und Das Blaue Buch (Geheimes Kriegstagebuch 1941 bis 1945)“ wurde mit Interesse aufgenommen. Neben der geistigen Kost stimmte auch alles andere: Unterkunft, Verpflegung und Freizeitgestaltung. Man konnte Schwimmen, Kegeln, an einer Besichtigung der Bildungsstätte (ehemaliges Kloster) teilnehmen, den Wildpark besuchen, sich unterhalten oder in den nahe gelegenen Biergarten gehen. Es hat allen Dresdner Teilnehmerinnen und Teilnehmern gefallen, und wir wollen im nächsten Jahr wieder nach Hardehausen fahren. Wer Lust hat mitzukommen, kann sich schon mal den Termin im Kalender vormerken: **19. bis 23. Juni 2023** Vielleicht kommt es auch bereits im Herbst zu einem Wiedersehen mit den Dortmunder Freunden, denn sie beabsichtigen eine Fahrt nach Dresden.

Dr. Waltraud Böhme